Wolfgang Kindl knackt Podest beim Rodel-Weltcup: Nur 0,027 Sekunden fehlen!

Wolfgang Kindl sichert Österreich einen Podestplatz beim Rodel-Weltcup in Lillehammer, trotz knapper Niederlage.



Lillehammer, Norwegen - Wolfgang Kindl sorgt für jubelnde Stimmung im österreichischen Rodelteam! Beim Weltcup in Lillehammer zeigte der 36-jährige Tiroler sein Können und sicherte sich den zweiten Platz. Nur 0,027 Sekunden trennten ihn vom deutschen Sieger Max Langenhahn, der damit seinen 15. Weltcup-Sieg feierte. Zudem erzielte Kindl einen beachtlichen dritten Platz im Doppelsitzer an der Seite von Thomas Steu am Vortag, was nach seiner Genesung von Pfeifferschem Drüsenfieber besonders bemerkenswert ist, wie Krone.at berichtete. Das Wochenende war für Kindl ein wahrer Triumph, den er sich nach langer Krankheit redlich verdient hat.

Österreichs Doppelsitzer dominieren erneut

Und die Erfolge reißen nicht ab! Auch beim zweiten Weltcup-Wochenende im deutschen Oberhof fuhren Thomas Steu und Wolfgang Kindl zum Doppelsitzer-Sieg. Mit einer Zeit, die sie 0,073 Sekunden vor den deutschen Konkurrenz-Tandems Tobias Wendl und Tobias Arlt setzte, demonstrierten sie eindrucksvoll ihr Können. Es ist bereits der dritte Sieg für das Austro-Duo in dieser Saison, in der sie erstmals gemeinsam im Wettkampf antreten, wie Laolal.at berichtete. Währenddessen musste das Duo Juri Gatt und Riccardo Schöpf im Finale zwei Plätze einbüßen und landete auf dem vierten Rang. Bei den Frauen gingen die Plätze an die Deutschen Dajana Eitberger und Saskia Schirmer, die die österreichischen Athletinnen Selina Egle und Lara Kipp auf Platz vier verwiesen.

Die Erwartungen steigen also weiter, während die österreichischen Rodelsportler kontinuierlich auf dem Podium glänzen. Alle Augen sind nun auf den kommenden Herren-Einsitzerbewerb gerichtet, der am Samstag um 13:15 Uhr stattfindet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Lillehammer, Norwegen
Quellen	www.krone.at
	www.laola1.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at